

Zentrum Folk und Volksmusikforschung Bodenseeraum (ZFVB) am Vorarlberger Landeskonservatorium (VLK)

Jahresbericht 2019–2020

Im November 2011 erschien am VLK der erste Band der Reihe *Feldkircher Musikgeschichten* als Symposionsbericht zu *Hochromantische Spurensuche. Josef Gabriel Rheinberger in Vaduz, Feldkirch und München*. In Folge des Schriftentausches mit Gerlinde Haid (1943–2012)¹ erreichte Mitherausgeberin Evelyn Fink-Mennel ein Telefonat, in dem Haid rückmeldete, dass ihr „dieser grenzüberschreitende Forschungsansatz“ gefalle. „Sie und ihr Mann besäßen eine umfangreiche Sammlung zur Liedermacherbewegung seit den 1970er-Jahren mit Schwerpunkt zum alemannisch-sprachigen Raum zwischen Vorarlberg und Elsass, den sie zur wissenschaftlichen Aufarbeitung freigeben möchten – unter der Bedingung, dass die Materialien öffentlich zugänglich gemacht werden.“ Mit dem VLK konnte umgehend ein interessierter Partner mit geforderter Infrastruktur gefunden, die Schenkung fixiert und im Februar 2012 als heute sog. „Folk-Sammlung Haid“ ans VLK überführt werden.² Mit einem verfassten Positionspapier über „Voraussetzungen, Potentiale, Arbeitsschritte durch offene Arbeitsfelder, persönliches Statement Evelyn Fink-Mennel“ eines darin vorgeschlagenen „Zentrum Folk und Volksmusik Bodenseeraum“ konnte beim Land Vorarlberg als alleinigem Gesellschafter des VLK ein Forschungsdeputat im Ausmaß von 20 Wochenstunden erwirkt werden. Volksmusikforschung im Bodenseeraum konnte damit als erster Themenschwerpunkt der im Oktober 2013 von Dir. Dr. Jörg Maria Ortwein begründeten Koordinationsstelle Forschung eingegliedert und Forschung am VLK strukturell verankert werden (www.vlk.ac.at/forschung). Zur Qualitätssicherung wurde in Folge eine „Steuerungsgruppe Forschung“ und ab 2017 ein zweimal jährlich tagender „Wissenschaftlicher Beirat“³ einberufen. Die Inhalte des ZFVB stehen in engem Zusammenhang zur Lehre am VLK, dem Kompetenzzentrum für höhere Musikausbildung in Vorarlberg und dem erweiterten internationalen Bodenseeraum. Die Koordinationsstelle Forschung und darin das ZFVB verstehen sich zudem als öffentliche Servicestelle, unterstützen in Fachfragen, initiieren und publizieren künstlerisch-praktische und wissenschaftliche Projekte/Veranstaltungen (u. a. Weiterbildungen, Feldforschungen). Forschungsbasiertes Wissen wird in Theorie und Praxis gesamtgesellschaftlich zur Verfügung gestellt.

- 1 Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gerlinde Haid war 1994–2011 Ordinaria des Instituts für Volksmusikforschung und Ethnomusikologie an der mdw. Die Autorin dieses Beitrags war 1998–2010 wissenschaftliche Mitarbeiterin und 2001–2010 Lehrbeauftragte ebendort.
- 2 Gerlinde und Dr. Hans Haid (1938–2019) haben die „Liedermacherbewegung im internationalen deutschsprachigen Raum“ seit den 1970er-Jahren unter musikologischen und soziolinguistischen Aspekten beforcht und mitgestaltet. Die Materialien umfassen Primär- und Sekundärquellen (Bücher, Zeitschriften, Langspielplatten, Liederhefte/Flugblätter, Zeitungsartikel, Manuskripte und Korrespondenz). Die Tonträger-Slg. enthält weiters LPs italienischer und französischer Liedermacher, Chansoniers und Folkgruppen. Mit dem unerwartet frühen Tod von Gerlinde Haid im November 2012 ging auch ihre Privatbibliothek an Evelyn Fink-Mennel und so in die VLK-Bibliothek ein. Link zum Bestand Haid am VLK: <https://vlk.ac.at/forschung/volksmusikforschung-im-bodenseeraum>.
- 3 Mit den externen Beiräten Prof. Dr. Bernhard Hofmann (Lehrstuhl Musikpädagogik, Universität Augsburg), a.o. Univ.-Prof. Dr. Thomas Nussbaumer (Universität Mozarteum Salzburg, Musikalische Volkskunde Innsbruck), Prof. Dr. Manfred Ernst (Pädagogische Hochschule Weingarten).

Ausrichtung

Im Forschungsfeld Volksmusikforschung im Bodenseeraum werden neben der Folk-Sammlung Haid Fragen zur regionalen Volksmusik erschlossen und in künstlerische oder musikpädagogische Vermittlungskontexte überführt (Gestaltung musikalischen Lernens und Lehrens im informellen und formellen Kontext) sowie ethnomusikologische Forschungsansätze zum Spannungsfeld Volksmusik und Migration im Bodenseeraum (www.migraton.at) entwickelt. Der Wissenstransfer erfolgt über Print- und Online-Publikationen, CDs. Wichtig im ländlichen Raum ist „physische Präsenz“ durch aktive Zusammenarbeit mit Kulturveranstalter*innen, Musik- und Pflichtschulen und Vereinen.

Personal

Mag.^a Evelyn Fink-Mennel, MAS (halbe Stelle Forschung + halbe Stelle Lehre)

Wissenschaftliche Hilfskräfte / Projektmitarbeit

Mag.^a Irma Maria Troy, BA: Folk-Sammlung Haid: Aufnahme Handschriften,
Digitalisierung Folk-MC (2019)

Victor Marin: IBH Forschungsprojekt Alltagskunst, Film *Doppelmayr-Bigband* (2019)

Britta Wagener, BA: IBH Forschungsprojekt Alltagskunst: Feldforschung, Protokollierung,
Bericht (2018)

Themenvergaben für Abschluss- oder Seminararbeiten

Lehre

Schwerpunkt Volksmusik an (Musik)Schulen [Feldforschungspraktikum, Ethnomusikologie und Musikpädagogik, Kindertänze der Welt, Exkursion/Weltmusik,⁴ Volksmusikpraktikum, Lehrpraxis „Volksmusik an (Musik)Schulen“, EU-M-O-Literatur Volksmusik], Kulturgeschichtliches Seminar, Wissenschaftliches Arbeiten, Instrumentalpraxis (Lehrgang EMP)

Publikationen und Vorträge

Evelyn Fink-Mennel (Hg.): Frauen: Musik/Geschichten. Tagungsbericht zum Symposium des Vorarlberger Landeskonservatoriums am 23. Juni 2018 im Frauenmuseum Hittisau (online-Publikation: [impuls:vlk 4-2020](http://impuls.vlk.at) auf der Website VLK).

darin gem. mit Samuel Eder, Sebastian Konietzki, Kathrin Signer, Anna Zimmermann: „Spirit of Resistance“: Frauenbilder im Volkslied, S. 29–35; Vom IBH-Call „Demokratie“(2017) zum „Frauen: Musik/Geschichten“ (2018). Einführung, S. 2–5.

Die Einordnung der frühen Salzburger Jodlerquellen in die Jodlerforschung des deutschsprachigen Raumes – ein Versuch. In: Wolfgang Dreier-Andres (Hg.): Schichten – Strömungen – Spannungsfelder. Volksmusikalische Zeitfenster in Salzburg 1816–2016. Dokumentation

4 Exkursionsziele: Budapest (Musikhochschule/Volksmusik, Akademie der Wissenschaften), Stadt Vigo (ETRAD. Escola Municipal de Vigo de Música Folk e Tradicional, Spanien), St. Petersburg (Russian Institute of History of Arts etc.), Folk-Baltika Festival (Dänemark), Maultrommelproduktion Jofen Molln, Alter Sylvester (Urnäsch), Zentrum für Appenzeller u. Toggenburger Volksmusik (Gonten), Beratungsstelle Volksmusik in Schwaben (Krumbach), Musiksammlung (Vorarlberger Landesarchiv).

- des Symposions auf Burg Hohenwerfen, 9.–11. November 2016 (= Volkslied und Volksmusik im Lande Salzburg 66). Salzburg 2020, S. 255–280.
- Kinder brauchen auch ... Volkslieder – Ressourcenorientiertes Anknüpfen an die musikalische Lernbiografie im Grundschulalter. In: Erziehung & Unterricht (Themenheft: Klang und Stimme im Unterricht – Kinder brauchen Musik) 2020:5–6, S. 393–402.
- Rudi Pietsch (1951–2020). Ausschließlich persönliche Erinnerungen an einen großen Lehrer, Mentor, Arbeitskollegen und Freund. In: maultrommel 129 (März 2020), S. 24–28.
- CD Jucker, Springer, Rongger, Schlicher. National-Tänze und Lieder aus alten Vorarlberger Sammlungen (Sonnleithner 1819, Strolz 1812–1818). Co-Produktion ORF-V gem. mit VlbG. VolksLiedWerk, Musiksammlung (VlbG. Landesarchiv) und VLK (ZFVB: musikalische Leitung und Organisation; Studierende „Kons-Fiddler“ beteiligen sich an CD-Aufnahmen). ORF-V 2019, darin auch im Booklet-Text „Zur musikalischen Ausführung“, S. 4.
- Dialektlieder im Großen Walsertal. Traditionsbildung durch Sammeln und Machen von Dialektliedern ab den 1950ern im Großen Walsertal. In: Walserheimat in Vorarlberg, Tirol und Liechtenstein 105:2 (2019), S. 20–33.
- Wo und für wen wird musikalisches Erbe in Vorarlberg zugänglich gemacht?
In: maultrommel 125 (Mai 2019), S. 4–9.
- Fiddlekids – Spielräume für Vorarlbergs Streicherjugend. In: maultrommel 125 (Mai 2019), S. 19.
5. OU-Jodelfest in Gonten/Appenzell. In: maultrommel 127 (Oktober 2019), S. 28 f.
gem. mit Victor Marin: Film Die Doppelmayr-Bigband. Alltagskunst als Innovations- und Integrationsfaktor in Unternehmen (Film zum IBH-Forschungsprojekt Alltagskunst) 2019, 10 Min.
- „Studentenlieder. Kontext und Funktion“, Vortrag für Bregenzerwälder Feriensippe Silva Brigantina, 18.9.20
- „Forschung am ZFVB/VLK“, im Rahmen des Vor-Ort-Besuches der Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria (AQ Austria) für die Akkreditierung des VLK zur „Stella Vorarlberg Privatuniversität für Musik“, 16.9.20
- „Lieder rund um die Geburt“, Frauenmuseum Ausstellungseröffnung „Geburtskultur“, Hittisau, 4.7.20
- „Zur Entstehung der Neuauflage und Liedauswahl des Liederbuches ‚Bregenzerwälder Lieder und Jodler‘“ für Heimatpflegeverein Bregenzerwald, Großdorf, 11.3.20
- „Gesellschaft/Soziales: Alltagskunst als Integrationsfaktor in Unternehmen der Bodenseeregion“, Symposium „Musik und Gesellschaft“ (mit Wilfrid Lux, FHS St. Gallen), Montforthaus Feldkirch, 5.2.20
- CD-Präsentation *Jucker, Springer* und Buchpräsentation *Handbuch Alltagskunst* im Rahmen Festabend 45 Jahre Volksliedwerk, Angelika Kauffmann-Saal, Schwarzenberg, 12.11.19
- Eröffnung der multimedialen Ausstellung *Die Bregenzer Folkfestivals 1976–1979*, Bildungshaus Arbogast, 28.6.19
- „OU-Jodelfest. Ein neues Vermittlungskonzept“, im Rahmen der Tagung „Alter Trott? Neue Wege. Volksmusikpflege neu gestalten“ (25. Seminar für Volksmusikforschung und -Pflege in Bayern), Freyung, 13.4.19

Interview (Radio, Zeitschrift)

Evelyn Fink-Mennel – Immer auf Spurensuche und am Spuren Ziehen (Silvia Thurner, *Zeitschrift für Kultur und Gesellschaft* Dez. '20 / Jän. '21, S. 74 f.), 1.12.20

„Duett für Ensemble und Echowand (Eine Felswand in Sonntag/Stein als Musikinstrument)“.
Radio-Feature (Ingrid Bertel, *Ö2-V Radioshow der Montforter Zwischentöne*, 11 Min.),
20.11.20

Aushängeschild einer gelebten Tradition (Evelyn Fink-Mennel, *Volksmusikforscherin, Musikerin, Pädagogin*) (Fritz Jurmann, *Vorarlberger Nachrichten Kultur*), 18.9.20

Der Sommer gehört den Streichmusikern. Die erste Bregenzerwälder Fiddle-School bringt musik-begeisterte Streicher aller Generationen zusammen (Schwendinger, *VN Kultur*), 24.8.20

„Jucker, Springer, Rongger, Schlicher“. Volksmusik aus Vorarlberg in 200 Jahre alten Sammlungen“ (Stefan Höfel, *Radio Ö1 Anklang*, 50 Min.), 13.1.20

Künstlerin-Gespräch mit Panel als Abschluss der Ausstellung *MusicaFemina* (Ltg. Irene Suchy),
Bildraum Bodensee, Bregenz, 3.9.19

Interview TV-Privatsender OKTO *Frauenmusik* (Irene Suchy), 3.9.19

Reihe *Arbogaster Fragen*: Woher kommen die Volkslieder, die wir singen? Was haben sie mit unserer Heimat zu tun? Und wie ist der Erfolg des Volks-Rock'n-Rollers zu erklären?
(Ulli Troy und Evelyn Fink-Mennel stellen sich den Fragen von Walter Fink) (Bildungshaus St. Arbogast), 22.5.19

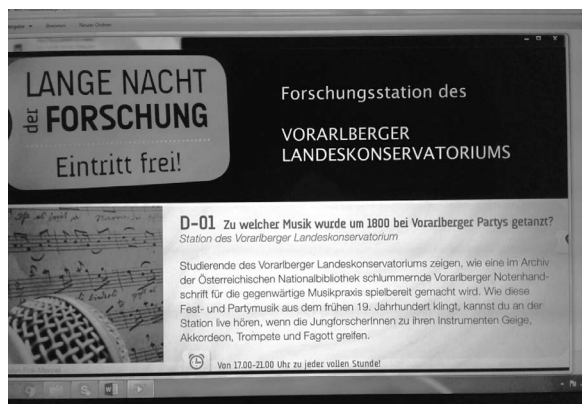
Internationale Präsenz, Forschungs- und Lehrkooperationen

Internationale Bodenseehochschule (IBH), Forschungsprojekt „Das immaterielle Erbe der Bodenseeregion: Mobilität, Immobilität und gesellschaftlicher Wandel (ZHAW, ZHdK, HTWG Konstanz, VLK) (Fallstudie VLK: Singpraxis im Bregenzerwald), 2020–2021
„Wieviel Heimat steckt für Kinder in Europa? (Projekt Double-Check: NMS Ludesch, VLK-Lehrpraxis „Volksmusik an (Musik)Schulen“ mit der Roma-Sängerin Ida Kellarova/SK), 2019–2020



*Das Team der Schulkooperation
Double-Check VLK,
NMW Ludesch, Ida Kellarova.*

IBH-Forschungsprojekt „Alltagskunst als Integrations- und Innovationsfaktor in Unternehmen der Bodenseeregion. Eine Illustration am Beispiel der Musik“ (FHS St. Gallen, VLK, ZHdK), 2018–2019, inkl. Blocklehrveranstaltung als Kooperation VLK mit Zürcher Hochschule der Künste am 27.2.19 „Audio-Branding: Wie klingt dein Brand?“ mit 20 Studierenden in Zürich
„Potentiale Jodeln im Klassenmusizieren“ (Workshop Universität Augsburg, Lehramtstudierende Musik), 10.7.20



*Von der Lehrpraxis in die Praxis.
Angewandte Musikwissenschaft.*

„Improvisation und Jodeln“. 2-Tagesworkshop an der HSLU Luzern mit Abschlusskonzert,
13./14.11.19

„Improvisation im I-IV-V-Tonraum“. 2-Tagesworkshop an der Musikhochschule Stuttgart,
30./31.10.19

LV „Einführung in die Volksmusik“, 2-Tagesworkshop VLK mit Landeskonservatorium Innsbruck
in Oberbildstein/Vlb., 27./28.10.19

Künstlerisch-praktische Vorträge / Workshops

1. Bregenzerwälder Fiddle-School (mit Kulturbüro Brzwd. und MS Bregenzerwald), Mellau,
27.–29.8.20

Abend-Workshops im Rahmen der „Schweizer Volksmusikwoche“ in St. Gerold, 14.–16.10.19
Musikalien des Überganges. Lieder in der Sterbebegleitung (für Hospizmitarbeiter der Caritas),
2.10.19

Workshopreihe „Jodeln“ in Viktorsberg für 45 Jahre Vorarlberger Volksliedwerk, 28.9.19

„Franz Michael Felder und die Musik“. Gesprächskonzert SPF „Volksmusik an (Musik)Schulen“,
St. Corneli, Feldkirch, 10.9.19

„Kinder Fiddle-Klasse“ (Radix-Musikwerkstatt), St. Gerold 26.–29.8.9

„Südafrika trifft Vorarlberg“, Folk-Konzert, 1. Folkfestival in Arbogast, 30.6.19

Workshop „Politische Lieder“ (mit Urs Stieger), Bildungshaus Arbogast, 28.6.19

„Reime, Sprüche, Lieder von da und dort“ (Fortbildung für Eltern-Kind-Gruppenleiterinnen),
Dornbirn, 8.5./29.6.19

Ausstellungseröffnung „double check – Schule und Kultur. Einblicke in nachhaltige Partnerschaften“ (NMS Ludesch und SPF „Volksmusik an (Musik)Schulen“), Bregenz Landhaus,
21.5.19

„tagatag sucht hm-tsa, hm-tsa-tsa. Lustvoll ohne Noten“, Workshop beim Vlb. Bratschenfest,
Feldkirch, 23.3.19

Partizipative Veranstaltungskooperationen

„Mit-tanzen“, VLK mit VorarlbergMuseum und Netzwerk Tanz (monatlich, wechselnde
Location in Vorarlberg)

Musikwerkstatt „Radix“, VLK mit Festival Walserherbst (jährlich im August)

Multimediale Ausstellung „Die Bregenzer Folkfestivals 1976–1979“ (Begleitprogramm

1. Arbogaster Folkfestival. LV „Kulturgeschichtliches Seminar“ und „Feldforschungspraktikum“ am VLK mit Bildungshaus Arbogast, 28.6.–5.7.19

Feldforschung

Expert*inneninterviews mit Oskar Egle, Walter Mayer, Wilhelm Hollenstein, Maria Beer-Meusburger, Urs Stieger, Meinrad Pichler, Colin Wilkie, John Gillard, Gerhard Mariani, Rolf Aberer, Stadtarchiv Bregenz, Veranstaltungsdoku *Ein Abend für Nolde Luger* / Spielboden Dornbirn.

VLK-Studierende beim
Interview mit Urs Stieger,
Berneck, CH.



Abschlussarbeiten (Bachelor)

2020

Vasiliki Anagnostopoulou: Die Violine in der griechischen Volksmusik.

Katia Blejer: Tango exótico, pero no extranjero. Una cultura gracias a la inmigración.

Verena Köck: Potenziale von Volksmusik im vielkulturellen Unterricht. Beobachtungen aus der Schulpraxis einer 3. und 4. Klasse Volksschule.

Laid Pineda: Der Einfluss Europas auf die lateinamerikanische Musik: Geschichte.

Emma Riemer: Die Entwicklung der Blechmusik Diepoldshofen und ihre Gebrauchsliteratur im 19.–20. Jahrhundert. Notenhandschriften als musik- und sozialhistorische Quelle.

Franziska Ude: Geigenspieltechnische Aspekte in der Volksmusik – Am Beispiel der Zillertaler Geiger (Tirol).

2019

Samuel Eder: Der Musiknachlass Josef Fröwis (1866–1934). Sichtung und Bearbeitung.

Christoph Dobberstein: Die Melodieverzierung auf dem Akkordeon in der Klezmer-Musik.

Rafael Frei: Duduk – auf den Spuren des armenischen Nationalinstruments.

Lenz Ganahl: Der Marsch: Vom Schlachtfeld auf die Konzertbühne.

Simon Ölz: Geschichte und Spielgut der alten „Egger Tanzmusik“.

Zentrum Folk und Volksmusikforschung Bodenseeraum

Vorarlberger Landeskonservatorium GmbH

Reichenfeldgasse 9, A-6800 Feldkirch

Tel.: +43 (0) 5522 711 10

evelyn.fink-mennel@vlk.ac.at

www.vlk.ac.at/forschung